

Stand: 07.12.2025 13:27:39

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/18669

"Verkehr Eine Drohnen-Strategie 2.0 für Europa zur Förderung einer nachhaltigen und intelligenten Mobilität 08.10.2021 - 31.12.2021"

Vorgangsverlauf:

1. Europaangelegenheit (Drucksache) 18/18669 vom 26.10.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/19286 des BV vom 30.11.2021
3. Beschluss des Plenums 18/19405 vom 07.12.2021
4. Plenarprotokoll Nr. 99 vom 07.12.2021



Europaangelegenheit

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union;

Verkehr

Eine Drohnen-Strategie 2.0 für Europa zur Förderung einer nachhaltigen und intelligenten Mobilität

08.10.2021 - 31.12.2021

Verfahren gemäß § 83d BayLTGeschO

1. Der Ausschuss hat in seiner 46. Sitzung am 26. Oktober 2021 im Wege der Vorprüfung einstimmig beschlossen, dass eine Beteiligung des Landtags am Konsultationsverfahren der Europäischen Kommission erforderlich ist.
2. Der Ausschuss hat beschlossen, das Konsultationsverfahren zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr zu überweisen (§ 83d Abs. 1 BayLTGeschO).

Begründung:

Nach dem Ergebnis der Vorprüfung ist die [Konsultation](#) landespolitisch von Bedeutung und Interessen des Landes sind berührt.

In ihrer [Strategie für nachhaltige und intelligente Mobilität](#) kündigt die EU-Kommission ihre Absicht an, 2022 eine Drohnen-Strategie 2.0 mit dem Ziel zu verabschieden, Drohnen zu einem Vehikel für eine intelligente und nachhaltige Mobilität der Zukunft zu machen. Drohnen sollen durch Digitalisierung und Automatisierung und unter Berücksichtigung etwaiger technologischer Synergien zwischen dem zivilen und militärischen Bereich zu einem neuen Angebot an nachhaltigen Diensten und Verkehrsleistungen beitragen.

Diese Konsultation dient zur Ermittlung, welche Schritte ergriffen werden könnten, um einen breiteren Einsatz von Drohnen zu fördern, und welche Bedenken durch EU-Maßnahmen ausgeräumt werden müssten, um die sichere, effiziente und nachhaltige Entwicklung eines Ökosystems für Drohnen zu gewährleisten.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

**Europaangelegenheit des Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen**

Drs. 18/18669

Konsultationsverfahren der Europäischen Union;

Verkehr

**Eine Drohnen-Strategie 2.0 für Europa zur Förderung einer nachhaltigen und in-
telligenten Mobilität**

08.10.2021 - 31.12.2021

I. Beschlussempfehlung:

Der Bayerische Landtag gibt im Konsultationsverfahren folgende Stellungnahme ab:

Der Betrieb unbemannter Luftfahrzeuge (umgangssprachlich „Drohnen“) wurde mit der Verordnung (EU) 2018/1139 i.V.m. der Durchführungsverordnung (EU) 2019/947 europaweit einheitlichen Regelungen unterworfen.

Zahlreiche bayerische Unternehmen haben sich als Hersteller oder als Anbieter bestimmter Servicedienstleistungen auf dem Drohnenmarkt bereits etabliert bzw. wollen künftig ihre Produkte auf diesem Markt anbieten. Unternehmen und Handwerksbetriebe haben Drohnen bislang auch berufsbegleitend als Hilfsmittel genutzt. Bei dem Einsatz von Drohnen geht es um eine Vielzahl innovativer Anwendungen in unterschiedlichsten Lebensbereichen. Eine europaweite Drohnenstrategie, welche diese Aspekte berücksichtigt und den Belangen der Sicherheit sowie des Schutzes der Bürger und der Umwelt angemessen Rechnung trägt, wird daher grundsätzlich begrüßt.

Dabei kommt es dem Bayerischen Landtag insbesondere auf folgende Punkte an:

- Der mit den neuen europäischen Drohnenregeln verbundene Aufwand für Unternehmen und Verwaltung sollte daraufhin überprüft werden, ob er in einem angemessenen Verhältnis zum Risiko steht, welches mit dem Drohnenbetrieb verbunden ist.

Wenn zum Beispiel von professionellen Drohnenbetreibern für einzelne lokale Flüge eine Anforderung in der genehmigungsfreien Betriebskategorie „offen“ nicht eingehalten werden kann, muss nach den derzeitigen Regeln ein aufwändiges Verfahren zur Erlangung einer Genehmigung in der Betriebskategorie „speziell“ durchgeführt werden. Dieses Vorgehen erscheint nicht in jedem Fall sachgerecht. Zudem würde es Drohnenbetreiber, die wie beispielsweise Mittelständler, Jäger oder Landwirte ihre Drohnen vielfach nur berufsbegleitend nutzen wollen, vor nicht unerhebliche Hürden stellen.

Es sollte daher überprüft werden, ob künftig nicht auch einzelfallbezogene behördliche Befreiungen von den Anforderungen in der Betriebskategorie „offen“ in Betracht kommen könnten, um Unternehmen und Verwaltung für sinnvolle Drohnenanwendungen mehr Flexibilität einzuräumen.

- In Bayern befassen sich verschiedene Unternehmen mit der Entwicklung sog. Flugtaxis, welche in Zukunft auch ohne Pilot Passagiere transportieren können sollen. Der Einsatz solcher Fluggeräte ist aber nicht nur im Bereich des kommerziellen Passagiertransports denkbar. Vorstellbar wären zum Beispiel auch Einsätze im medizinischen Bereich. Hierfür sollte schnellstmöglich Klarheit darüber hergestellt werden, welchen Anforderungen entsprechende Start- und Landeplätze (sog. Vertiports) genügen müssen. Auf europäischer Ebene sollten deshalb möglichst bald entsprechende Regelungen verabschiedet werden.

Berichterstatterin: **Natascha Kohnen**
Mitberichterstatter: **Manfred Eibl**

II. Bericht:

1. Die EU-Konsultation (§ 83d BayLTGeschO) wurde dem Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat das Konsultationsverfahren endberaten.
2. Der Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr hat das Konsultationsverfahren in seiner 46. Sitzung am 9. November 2021 beraten und einstimmig beschlossen, die Federführung zu übernehmen (§83d Abs. 2 BayLTGeschO).
3. Der Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr hat das Konsultationsverfahren in seiner 47. Sitzung am 30. November 2021 federführend beraten und einstimmig zu der in I. enthaltenen Beschlussempfehlung Zustimmung empfohlen.
4. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat das Konsultationsverfahren in seiner 48. Sitzung am 30. November 2021 endberaten und einstimmig empfohlen, der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zuzustimmen mit der Maßgabe, dass folgender Satz angefügt wird: „Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.“.

Sebastian Körber
Vorsitzender



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Konsultationsverfahren der Europäischen Union;
Verkehr
Eine Drohnen-Strategie 2.0 für Europa zur Förderung einer nachhaltigen und
intelligenten Mobilität
08.10.2021 - 31.12.2021**

Drs. 18/18669, 18/19286

Der Bayerische Landtag gibt im Konsultationsverfahren folgende Stellungnahme ab:
Der Betrieb unbemannter Luftfahrzeuge (umgangssprachlich „Drohnen“) wurde mit der Verordnung (EU) 2018/1139 i. V. m. der Durchführungsverordnung (EU) 2019/947 europaweit einheitlichen Regelungen unterworfen.

Zahlreiche bayerische Unternehmen haben sich als Hersteller oder als Anbieter bestimmter Servicedienstleistungen auf dem Drohnenmarkt bereits etabliert bzw. wollen künftig ihre Produkte auf diesem Markt anbieten. Unternehmen und Handwerksbetriebe haben Drohnen bislang auch berufsbegleitend als Hilfsmittel genutzt. Bei dem Einsatz von Drohnen geht es um eine Vielzahl innovativer Anwendungen in unterschiedlichsten Lebensbereichen. Eine europaweite Drohnenstrategie, welche diese Aspekte berücksichtigt und den Belangen der Sicherheit sowie des Schutzes der Bürger und der Umwelt angemessen Rechnung trägt, wird daher grundsätzlich begrüßt.

Dabei kommt es dem Bayerischen Landtag insbesondere auf folgende Punkte an:

- Der mit den neuen europäischen Drohnenregeln verbundene Aufwand für Unternehmen und Verwaltung sollte daraufhin überprüft werden, ob er in einem angemessenen Verhältnis zum Risiko steht, welches mit dem Drohnenbetrieb verbunden ist.

Wenn zum Beispiel von professionellen Drohnenbetreibern für einzelne lokale Flüge eine Anforderung in der genehmigungsfreien Betriebskategorie „offen“ nicht eingehalten werden kann, muss nach den derzeitigen Regeln ein aufwendiges Verfahren zur Erlangung einer Genehmigung in der Betriebskategorie „speziell“ durchgeführt werden. Dieses Vorgehen erscheint nicht in jedem Fall sachgerecht. Zudem würde es Drohnenbetreiber, die wie beispielsweise Mittelständler, Jäger oder Landwirte ihre Drohnen vielfach nur berufsbegleitend nutzen wollen, vor nicht unerhebliche Hürden stellen.

Es sollte daher überprüft werden, ob künftig nicht auch einzelfallbezogene behördliche Befreiungen von den Anforderungen in der Betriebskategorie „offen“ in Betracht kommen könnten, um Unternehmen und Verwaltung für sinnvolle Drohnenanwendungen mehr Flexibilität einzuräumen.

- In Bayern befassen sich verschiedene Unternehmen mit der Entwicklung sog. Flugtaxis, welche in Zukunft auch ohne Pilot Passagiere transportieren können sollen. Der Einsatz solcher Fluggeräte ist aber nicht nur im Bereich des kommerziellen Passagiertransports denkbar. Vorstellbar wären zum Beispiel auch Einsätze im medizinischen Bereich. Hierfür sollte schnellstmöglich Klarheit darüber hergestellt werden, welchen Anforderungen entsprechende Start- und Landeplätze (sog. Vertiports) genügen müssen. Auf europäischer Ebene sollten deshalb möglichst bald entsprechende Regelungen verabschiedet werden.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

Die Präsidentin

Ilse Aigner

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 4** auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten, Europaangelegenheiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen, auch die AfD-Fraktion. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Das ist der Abgeordnete Plenk (fraktionslos). Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlusssempfehlungen der Ausschüsse, die der
Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden
Verfassungsstreitigkeiten, Europaangelegenheiten und
Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 4)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeiten

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 17. November 2021 (Vf. 57-VII-21) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Art. 82 Abs. 1 und 2 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588, BayRS 2132-1-B), die zuletzt durch § 4 des Gesetzes vom 25. Mai 2021 (GVBl. S. 286) geändert worden ist

PII-G1310.21-0023
Drs. 18/19366 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren:
- II. Der Antrag ist unzulässig, jedenfalls aber unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Josef Schmid bestellt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	ohne				

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.

2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 25. November 2021 (Vf. 60-VII-21) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit der §§ 2 bis 5, 10, 11, 14 und 15 der Fünfzehnten Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (15. BayIfSMV) vom 23. November 2021 (BayMBI. Nr. 816, BayRS 2126-1-19-G)

PII-G1310.21-0024
Drs. 18/19358 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☐	☒	☐	☒	☒

Europaangelegenheiten

- ### 3. Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union

Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen Neue EU-Waldstrategie für 2030
COM(2021) 572 final
BR-Drs. 722/21
Drs. 18/18668, 18/19273 (E)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Das Vorhaben wird zur Kenntnis genommen und um Berücksichtigung der Bedenken im weiteren Verfahren gebeten.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
					

4. Konsultationsverfahren der Europäischen Union
Verkehr
Eine Drohnen-Strategie 2.0 für Europa zur Förderung einer
nachhaltigen und intelligenten Mobilität
08.10.2021 - 31.12.2021
Drs. 18/18669, 18/19286 (E) [X]

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 18/19286 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □

5. Konsultationsverfahren der Europäischen Union
Umwelt
Schutz der Meeresumwelt – Überprüfung der EU-Vorschriften
22.07.2021 - 21.10.2021
Drs. 18/18077, 18/19287 (E)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 18/19287 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

6. Konsultationsverfahren der Europäischen Union
Umwelt
Integrierte Wasserbewirtschaftung – überarbeitete Listen von
Schadstoffen in Oberflächengewässern und im Grundwasser
26.07.2021 - 01.11.2021
Drs. 18/18078, 18/19288 (E)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 18/19288 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □

7. Konsultationsverfahren der Europäischen Union
Umwelt
Luftqualität – Überarbeitung der EU-Vorschriften
23.09.2021 - 16.12.2021
Drs. 18/18272, 18/19289 (E)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 18/19289 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □ □

8. Konsultationsverfahren der Europäischen Union
Binnenmarkt
Tourismusleistungen – Initiative zu kurzfristigen Vermietungen
27.09.2021 - 13.12.2021
Drs. 18/18273, 18/19290 (ENTH) [X]
- Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen
- Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 18/19290 veröffentlichte Stellungnahme ab.
- Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

Anträge

9. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen,
Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD
„Housing First“ – BayernHeim soll auch für Wohnungslose bauen
Drs. 18/12354, 18/19236 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Tim Pargent u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kommunale Finanzen sichern –
Gerechte Grundsteuer in Bayern verwirklichen
Drs. 18/16017, 18/19220 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A

11. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Recyclingpotenziale ausschöpfen – Kunststoffabfälle getrennt sammeln
Drs. 18/17123, 18/19362 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** **AfD** **SPD** **FDP**

2

1

Z

Z

1

Z

12. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Jürgen Baumgärtner, Alexander König, Jochen Kohler u.a. CSU Reduzierung des Schwefelgehalts im Kerosin
Drs. 18/17125, 18/19245 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** AfD SPD FDP

Z

Z

Z

7

1

Z

13. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Martin Schöffel, Eric Beißwenger u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Moorforschungsprogramm Bayern: Mit Mooren für den Klimaschutz
Drs. 18/17495, 18/19265 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** **AfD** **SPD** **FDP**

7

7

Z

Z

4

Z

14. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
„Bayern barrierefrei“ weiter konsequent umsetzen
Drs. 18/17538, 18/19224 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □ □

15. Antrag der Abgeordneten Christian Klingen, Ralf Stadler AfD
Exportverbot von Zucht- und Schlachtieren in Länder außerhalb der EU
Drs. 18/17577, 18/19246 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** AfD SPD FDP

[A] [A] [A] [Z] [A] [A]

16. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Annette Karl u.a. SPD
Den besten Freund des Menschen schützen I –
Registrierungspflicht von Hundewelpen umgehend einführen
Drs. 18/17700, 18/19247 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

[A] [B] [A] [A] [B] [A]

17. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Annette Karl u.a. SPD
Den besten Freund des Menschen schützen II –
Illegalen Hundetransporte in Bayern registrieren,
stärker kontrollieren und sanktionieren
Drs. 18/17701, 18/19248 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

**CSU GRÜ FREIE
WÄHLER AfD SPD FDP**

□ A □ B □ A □ B □ A

18. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Annette Karl u.a. SPD
Den besten Freund des Menschen schützen III –
Welpenhandel über das Internet einschränken
Drs. 18/17702, 18/19249 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

[A] [Z] [A] [A] [Z] [A]

19. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Annette Karl u.a. SPD
Den besten Freund des Menschen schützen IV –
Hundeführerscheine für Ersthundekäufer
Drs. 18/17703, 18/19250 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

[A] [Z] [A] [A] [Z] [A]

20. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Annette Karl u.a. SPD
Den besten Freund des Menschen schützen V –
Tierschutz im Heimtierbereich sicherstellen, verbindliche
Qualitätsstandards sicherstellen
Drs. 18/17704, 18/19251 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** AfD SPD FDP

A B A A B

21. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Christian Klingen, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Entsorgungsproblematik von Windkraftanlagen endlich begegnen!
Drs. 18/17809, 18/19252 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

22. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Christian Klingen, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Verbraucher aufklären statt bevormunden –
Einführung einer Fleischsteuer verhindern!
Drs. 18/17810, 18/19203 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**CSU GRÜ FREIE
WÄHLER AfD SPD FDP**

A A A Z A A

23. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Inge Aures, Ruth Müller u.a. SPD
Verkehrswende weiß-blau:
Mut zum klimafreundlichen öffentlichen Verkehr der Zukunft
Drs. 18/17815, 18/19238 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

[A] [Z] [A] [A] [Z] [A]

24. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Horst Arnold u.a. SPD
 Wie wollen die Menschen in Bayern wohnen? – Studie zur Entwicklung des Wohnverhaltens und von Wohnkonzepten Drs. 18/17819, 18/19239 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Andreas Winkhart u.a. und Fraktion (AfD)
 Expertenanhörung: Aufklärung und Hilfe für Opfer sexuellen Missbrauchs in der evangelischen Kirche in Bayern Drs. 18/17843, 18/19225 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

26. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schiffers, Andreas Winkhart u.a. und Fraktion (AfD)
 Expertenanhörung: Aufklärung und Hilfe für Opfer sexuellen Missbrauchs in der katholischen Kirche in Bayern Drs. 18/17844, 18/19226 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

27. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schiffers, Andreas Winkhart u.a. und Fraktion (AfD)
 Aussteigerprogramme für Anhänger von Extinction Rebellion Drs. 18/17882, 18/19349 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

28. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Eric Beißwenger, Tanja Schorer-Dremel, Volker Bauer u.a. CSU
Frühzeitig EU-Batterieverordnung beeinflussen –
Lithium-Ionen-Akkus stärker berücksichtigen
Drs. 18/17927, 18/19363 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

29. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Klimapartnerschaften mit Entwicklungs- und Schwellenländern ausbauen
Drs. 18/18037, 18/19351 (A)

auf Antrag der SPD-Fraktion Votum des mitberatenden Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

30. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Verzögerungen beenden, Verantwortung gerecht werden – PCR-Pooltests in Kitas endlich auf den Weg bringen
Drs. 18/18069, 18/19228 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

31. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ralf Stadler, Christian Klingen u.a. und Fraktion (AfD)
Klimaanpassung statt CO₂-Vermeidung – Aktionistischen Klimaschutz beenden und wirtschaftlich tragbare Lösungen auf den Weg bringen
Drs. 18/18105, 18/19364 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

32. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Innovative Sonderwirtschaftsregionen in Bayern einführen!
Drs. 18/18118, 18/19221 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

33. Antrag der Abgeordneten Martin Böhm, Franz Bergmüller, Katrin Ebner-Steiner u.a. und Fraktion (AfD)
Kostenerstattung für staatliche Hochbaumaßnahmen beschleunigen
Drs. 18/18119, 18/19223 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

34. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Gerd Mannes, Ferdinand Mang u.a. und Fraktion (AfD)
Ermöglichung nötiger Investitionen in bayerische Infrastruktur, Bildung und Forschung mit einem Deutschlandfonds
Drs. 18/18120, 18/19234 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

35. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Ruth Müller,
Martina Fehlner u.a. SPD
Sonderfonds zur Beseitigung der Altlasten in Altenstadt a.d. Waldnaab,
Neustadt a.d. Waldnaab und Windischeschenbach
Drs. 18/18122, 18/19237 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	A	Z	A

36. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Kinder vor Missbrauch schützen: Präventionsprogramm „Kein Täter werden“ ausweiten
Drs. 18/18126, 18/19229 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

37. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Horst Arnold SPD
 Unsere Verantwortung für die afghanischen Ortskräfte
 Drs. 18/18208, 18/19359 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

38. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann,
 Christoph Skutella u.a. und Fraktion (FDP)
 Wasserversorgung für unsere Kommunen sicherstellen –
 Übergangsfristen für RZWas 2018 ermöglichen
 Drs. 18/18222, 18/19365 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

39. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt,
 Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP),
 Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a.
 und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Anhörung zur Situation der Prostituierten in Bayern
 Drs. 18/18232, 18/19230 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

40. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schiffers,
 Christian Klingen u.a. und Fraktion (AfD)
 Landesschlichtungsstelle für Barrierefreiheit und Teilhabe
 Drs. 18/18234, 18/19231 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

41. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schiffers, Christian Klingen u.a. und Fraktion (AfD)
Einführung einer Landesfachstelle Barrierefreiheit
Drs. 18/18235, 18/19232 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

42. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Regelmäßiger Bericht über das Projekt „Speisenanbieterbefragung“
Drs. 18/18236, 18/19233 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

43. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Roland Magerl, Jan Schiffers u.a. und Fraktion (AfD)
Corona mit Pflanzenkraft bekämpfen 1: Cannabis-Inhaltsstoffe nutzen
Drs. 18/18237, 18/19257 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

44. Antrag der Abgeordneten Roland Magerl, Andreas Winhart, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Corona mit Pflanzenkraft besiegen 2: Wirkung von Bromelain erforschen
Drs. 18/18238, 18/19259 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

45. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schiffers, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
 Fachtagung „Digitalisierung zur Stärkung der Teilhabe von Menschen mit Behinderung“
 Drs. 18/18240, 18/19235 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

46. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Müller, Dr. Simone Strohmayer u.a. und Fraktion (SPD)
 Corona-Ausgangssperren unverhältnismäßig – zu Unrecht vereinnahmte Bußgelder unverzüglich zurückerstattet!
 Drs. 18/18261, 18/19263 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

47. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
 Großelterntag, Wahlaufruf etc. – Bericht zur Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung
 Drs. 18/18262, 18/19360 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

48. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Deutschlandtakt auch für Bayern!
 Vier Gleise zwischen Pasing und Eichenau!
 Drs. 18/18263, 18/19240 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

49. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Andreas Winhart,
Christian Klingen u.a. AfD
Shisha-Bars – gesundheitliche Risiken offenlegen
Drs. 18/18375, 18/19260 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

50. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Geplanter Landestarif
Drs. 18/18378, 18/19241 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

51. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring,
Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Gemeinsam gegen die Klimakrise: Innovation durch Kooperation-
Ausbau kommunaler Klimapartnerschaften
Drs. 18/18480, 18/19353 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	ENTH				

52. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Martina Fehlner u.a. SPD
Wechsel im Kanzleramt in Wien:
Neustart für die bayerisch-österreichischen Beziehungen
Drs. 18/18489, 18/19227 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

53. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker u.a. CSU Evaluation der Vereinigung der Pflegenden in Bayern
Drs. 18/18495, 18/19261 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

54. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Verbindliche 3G-Regelungen bei Beerdigungen und 3G-Empfehlungen für religiöse Veranstaltungen
Drs. 18/18498, 18/19262 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> Z	<input type="checkbox"/> Z

55. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Martina Fehlner, Annette Karl u.a. SPD
Für Pressefreiheit und Medienpluralismus in Europa kämpfen
Drs. 18/18671, 18/19264 (G)

auf **Antrag der FDP-Fraktion** Votum des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung